

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir erklären folgend die Zuordnung der Artikel zum beigefügten Sicherheitsdatenblatt.

Lieferant ist:
Heusser GmbH

**Laufende Nummer aus dem Gefahrgutkataster:
107**

Lieferantenartikelnummer	Movera Artikelnummer
04 407-1	9916520

Bad Waldsee, 30. Oktober 2018

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikatoren****OUTDOOR Nahtdichter****1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffes/ der Zubereitung: Nahtdichter

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstelltLieferant (Hersteller/Importeur/
nachgeschalteter Anwender/Händler): Orpil Chemie GmbHDavenstedter Str. 83
30453 Hannover
910805**Postfach:**

30428 Hannover

Telefon:

0511 / 210 8888

Telefax:

0511 / 210 88 38

E-Mail (fachkundige Person):orpil@orpil.de**1.4. Notrufnummer****Auskunft gebender Bereich:**

Montag bis Freitag 08.00-16.00 Uhr

Notrufnummer:

0511 / 210 88 88

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):

Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336 Eye Irrit. 2; H319

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

F; R11 Xi; R36 R66 R67

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG):

Gefahrensymbol(e) und Gefahrenbezeichnung(en) für gefährliche Stoffe und Zubereitungen:

Xi F

**R-Sätze:**

R-Sätze	
R11	Leichtentzündlich.
R36	Reizt die Augen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze:

S-Sätze	
S1/2	Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

S-Sätze	
S16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S23.c	Dampf nicht einatmen.
S46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Aceton, Methylethylketon

Kennzeichnung (CLP)

Gefahrenpiktogramme: GHS02 GHS07



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:

Gefahrenhinweise:	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
HEU066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise:

Sicherheitshinweise:	
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.3. Sonstige Gefahren**Andere Gefahren:**

Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung (Zubereitung):**

Lösung von Kunstharzen in Aceton und Methylethylketon

3.2. Gemische**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Chemische Bezeichnung:/ REACH-Registrierungsnr.	von (%)	bis (%)	Einheit/ Gehalt	Gefahrensymbo(e)	R-Sätze	INDEX-Nr.
67-64-1	200-662-2	Aceton	40	50	Gew.-%	F, Xi	11-36-66-67	606-001-00-8
78-93-3	201-159-0	Methylethylketon	10	25	Gew.-%	F, Xi	11-36-66-67	606-002-00-3

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

Kennzeichnung (CLP):

CAS-Nr.	EG-Nr.	Chemische Bezeichnung: / REACH-Registrierungsnr.	Gefahrenpiktogramme	Signalwort	Gefahrenhinweise
67-64-1	200-662-2	Aceton	GHS02, GHS07	Gefahr	225-319-336-EU066
78-93-3	201-159-0	Methylethylketon	GHS02, GHS07	Gefahr	225-319-336-EU066

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen:**

An die frische Luft bringen, warm halten, ausruhen lassen.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser und Seife.

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt:**

Depression des Zentralnervensystems.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, durch Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase:

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**Zusätzliche Hinweise:**

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.1.2. Einsatzkräfte**Persönliche Schutzausrüstung:**

Keine Daten verfügbar

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Reinigungsverfahren:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte**Zusätzliche Hinweise:**

Siehe Abschnitte 8, 11

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang:**

Dämpfe / Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort abzusaugen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Das Produkt ist: Leichtentzündlich.

Brandklasse: B **Temperaturklasse:** T1 **Explosionsgruppe:** II A

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Schützen vor: Hitze einwirkung, Frost.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter**

Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:

Arbeitsplatzgrenzwerte:

CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung	AGW (DE)	Einheit	ppm	Spitzenbegrenzung	Bemerkung
67-64-1	Aceton	1200	mg/m ³	500	1,5	
78-93-3	Methylethylketon	600	mg/m ³	200	1(1)	DFG, H, Y, EU

Biologische Grenzwerte:

CAS-Nr	Chemische Bezeichnung	BGW (DE)	Einheit	Untersuchungsmaterial
67-64-1	Aceton	40	mg/l	Harn - Expositionsende, bzw. Schichtende
78-93-3	Methylethylketon	5	mg/l	Urin - Expositionsende, bzw. Schichtende

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen****Technische Maßnahmen:**

Keine Daten verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Handschutz: Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: bei häufigerem Hautkontakt.

Geeignetes Material: PVC (Polyvinylchlorid).PE (Polyethylen).NR (Naturkautschuk, Naturlatex).CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk).NBR (Nitrilkautschuk).Butyl (Butylkautschuk).FKM (Fluorkautschuk).

Augenschutz: Gestellbrille.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: flüssig
 Farbe: farblos
 Geruch: Aceton.

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

			Einheit	Methode
Siedepunkt / Siedebereich:	54	- 58	°C	
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	-18	- -16	°C	
Zündtemperatur in °C:	500		°C	
Explosionsgrenzen (UEG, OEG):	2,0	- 13,0		
Dampfdruck:	247		hPa	bei °C 20

9.2. Sonstige Angaben

Weitere Angaben:
 Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst vor.

10.2. Chemische Stabilität

Es liegen keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst vor.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst vor.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst vor.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst vor.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität:**

Akute Toxizität, oral LD50: >2000mg/kg

Akute Toxizität:

CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung	LD50: oral	Einheit	Spezies	LD50: dermal	Einheit	Spezies	LC50: inhalat lv	Einheit	Spezies
67-64-1	Aceton	5800	mg/kg	Ratte	15688	mg/kg	Kaninchen			
78-93-3	Methylethylketon	<2000	mg/kg	Ratte	8000	mg/kg	Kaninchen			

Reizung und Ätzwirkung:

Reizwirkung am Auge: reizend.

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Sonstige Beobachtungen:

Wirkt entfettend auf die Haut.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität:

Es liegen keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Methode:

Es liegen keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst vor.

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise:

Es liegen keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Verpackung:

Empfehlung:

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

UN-Nr.: 1993

Gefahrzettel: 3



14.1. Landtransport (ADR/RID)

Klasse: 3

Klassifizierungscode: F1 **Gefahr-Nr. (Kemlerzahl):** 33 **Verpackungsgruppe:** II

Tunnelbeschränkungscode: D/E

Sondervorschriften: 274, 601, 640 D

Offizielle Benennung für die Beförderung: UN1993 Entzündbarer flüssiger Stoff N.A.G. (Aceton / Methyläthylketon), 3, II

Bemerkung: Dampfdruck bei 50°C höchstens 110 kPa

14.2. Binnenschifftransport (ADN/ADNR)

Bemerkung: Für diesen Verkehrsträger nicht klassifiziert.

14.3. Seeschifftransport (IMDG)

Bemerkung: Für diesen Verkehrsträger nicht klassifiziert.

14.4. Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Bemerkung: Für diesen Verkehrsträger nicht klassifiziert.

14.5. Weitere Angaben:

OUTDOOR Nahtdichter

Bearbeitungsdatum: 09.01.2006 / 30.04.2015 Version: 1.08 Druckdatum: 30.04.2015

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Wassergefährdungsklasse: 2

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Wortlaut der R- und H-Sätze (Nummer und Volltext):

R-Sätze	
R11	Leichtentzündlich.
R36	Reizt die Augen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahrenhinweise	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
HEU066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.